

Säcklebrief für Emily Sophie Hary 3.4.2016

*Am Freitag wurde uns leise zugetragen
und wir trauten uns kaum nachzufragen,
dass Emily Sophie heute ihre Taufe feiert.
Deswegen sind wir auf's Hardt geeiert.
Begrüßen wollen wir sie nach altem Brauch
und füllen unseren leeren Bauch.*

*Greift schnell zum Sack und holt ihn rein.
Danach stellt ihr raus ein Fläschlein Wein.
Im Anschluss richtet ihr Vesper und Kuchen,
denn wir kommen nicht zum Ostereier suchen.
Auch den Osterhasen haben wir nicht dabei.
Der würde nur stören bei der Fangerei.*

*Bei Noah hatten wir keine freie Bahn.
Da mussten wir erst machen einen Plan.
Eine Baustelle hat uns fast den Weg versperrt,
aber euch hat es das Suchen sehr erschwert.*

*Beim Noah haben sie vieles versucht,
bis der Bauch dann war ausgebucht.
Noch im Training und voll im Saft
war Emily ganz schnell auf den Weg gebracht.*

*Die Stephi tut diesmal gar nicht's Quälen,
deswegen können wir auch nur wenig erzählen.
Ein mancher Musiker sehr erschrickt,
als sie im Dezember den Erziehungsurlaub antritt.*

*In Mariazell ist sie das letzte Mal mit auf der Bühne gesessen
und hinterher gab es nichts mehr zu Essen.
Die Schlachtplatte war schon fast komplett ausverkauft
und Stephi hat es fast nicht mehr verschnauft.*

*Vermisst wird sie ganz sehr vom Fritz,
weil er hat links neben sich einen leeren Sitz.
Auf der rechten Seite sieht es kaum besser aus,
drum beende bald wieder deine Paus.*

*Stephi ging's sehr gut auch bis zum Schluss.
Sodass sie am Termin sogar in die Vorstandssitzung muss.
Mit Daniela hat sie dort dann abgemacht,
dass die Kleine an Dani's Geburtstag wird zur Welt gebracht.
Ins Schwabenland hat es ja beide gezogen.
Deswegen werden sie um einen Geburtstag betrogen.
Und weil die Schwaben so sparsam sind,
hat Stephi Geburtstag mit Dani's Kind*

*Kinderpflaster die sind scheee,
hat die Kleine mal ein „GROSSES wehh“.
Der Papa als Profi muss es draufkleben
und schon versiegen alle Tränen. Ihr werdet es erleben!*

*Schreit der Noah mal arg nach Futter,
dann greif zu den Keksen, die mit Butter.
Oder koch ihm Tomatensoß mit Nudeln,
dann kann er wieder durchs Leben sprudeln.*

*Und du machst dir ´ne Tasse Tee
weil sie dich stärkt und vielleicht macht schee.
Oder gönn dir mal ein Gläschen von dem Wein
zusammen mit Pralinen das schmeckt fein.*

*Nun macht das Säcklein richtig voll,
denn unser Hunger ist ganz doll.
Wir wollen es ja wiederhaben
und uns an dessen Inhalt kräftig laben.
Brot, Käse, Speck und auch ´ne Flasche Wein
auch Wurst und Bier darf drinnen sein.
Das Fangen geht dann auch gleich los
zur Not auch in der Sonntagshos.
Bewegen sollt ihr euch nach dem langen sitzen,
damit ihr kommt auch richtig ins schwitzen.*

*Zum Schluss wünschen wir dem kleinen Sonnenschein
ein Leben voll Gesundheit, Freude und glücklich Sein.
Der Familie wünschen wir auch viel Spass,
denn sonst kommt nächstes Jahr kein Osterhas.*

*G.d S.
Gesellschaft der Säcklestrecker*